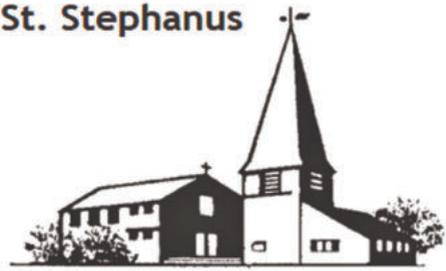




St. Stephanus



„Wie sagt man...?“ – „Daaanke!“

Liebe Leserin, lieber Leser,

so haben wir es unzählige Male gehört und vielleicht auch selbst gesagt: Man sagt „Danke!“ Das ist so, egal ob das Kind beim Metzger ein Stück Wurst bekommen hat oder ein Stück Schokolade von einem anderen Kind. Danke. Das macht man einfach so. Und ich denke, das ist gut so. Danke - das bedeutet: Ich nehme zur Kenntnis, dass jemand etwas für mich getan hat oder mir geschenkt hat. Ob man allerdings zur Dankbarkeit erziehen kann, das weiß ich nicht. Es gibt die zutiefst dankbaren Menschen. Und das sind nicht unbedingt die, die reich und sorgenfrei sind. Das sind oft gerade Menschen, die wissen, wie es sich anfühlt, zu wenig zu haben oder nicht zu wissen, wie es weitergeht. Und doch sind sie dankbar, voll von Dank für das, was sie haben und wenn es noch so wenig ist.

Das Erntedankfest ist eine Einladung an uns, einmal im Jahr Danke zu sagen, für das, was wir uns selbst nicht geben können: Die Erträge der Felder und Gärten, köstliche Lebensmittel, aber auch berufliches Auskommen, eine intakte Familie, eine Partnerschaft, in der Akzeptanz die Basis fürs Miteinander ist. Erntedankfest – einmal im Jahr stellen wir uns vor Augen, was alles nicht selbstverständlich ist, was

wir uns selbst nicht geben können:

Dass wir in einer Demokratie leben. Dass wir seit fast 80 Jahren keinen Krieg hatten. Dass wir ein Gesundheitssystem haben, das besser ist die meisten anderen (bei allem, was man zurecht bemängeln kann). Dass wir Familie und Freunde haben. Es gibt viel Grund zu DANKEN.

Dankbarkeit macht glücklich. Wer sein Leben dankbar ansieht, hat immer ein mindestens halbvolltes Glas vor Augen. Wer es nur kritisch sieht, sieht immer nur Bedrohungen auf sich zu kommen. Nebenbei ist Dankbarkeit auch für das Gemeinwohl gut. Nach einer Begegnung mit einem dankbaren Menschen geht es uns besser.

Das ist es, was ich mir für uns wünsche: Dass wir erst danken – bevor wir berechnete Ärgernisse aussprechen; dass wir uns bewusst machen, dass wir vieles nicht uns selbst verdanken, aber viel dazu beitragen können, dass es anderen gut geht. Ein bisschen mehr Dank – das wird vor allem erst mal uns guttun und kann einer Gesellschaft mit Nörglern, Schwarzmalern und Populisten etwas entgegensetzen. Dank sei Gott für alles, was er uns geschenkt hat. ●

Ulrike Gitter, Pfarrerin



Impulsfrühstück

Nach einem inhaltlichen Impuls wird ein reichhaltiges Frühstück angeboten. Wir freuen uns über Gäste aller Altersgruppen.

Samstag, 12. Oktober, 9 Uhr „Perlen des Glaubens“ mit Pfarrerin Ulrike Gitter

In vielen Religionen gibt es Ketten mit Perlen, die dabei helfen, eine bestimmte Abfolge von Gebeten zu sprechen, zu meditieren und beim Beten die Hände einzubeziehen. Das bekannteste Beispiel dafür ist der Rosenkranz, der eine bestimmte Reihenfolge von Mariengebete, Vaterunser und Glaubensbekenntnissen festlegt. Was aber sind die Perlen des Glaubens? Anders als der Rosenkranz sind sie eine Erfindung des 20. Jahrhunderts. Ein evangelischer Pastor in Schweden hat verschiedenfarbige Perlen zu einem Armband zusammengefügt. Jeder Perle kommt eine besondere Bedeutung zu. Sie sollen in verschiedenen Lebenssituationen und im normalen Alltag zum Gebet und zur Meditation ermutigen und helfen. Wir werden die Glaubensperlen kennenlernen und mit einer kleinen Perlenmeditation schließen.

Für das Frühstück bitten wir um einen Beitrag von 3,00 € plus und vorherige Anmeldung bei Maria Ludwig (Tel.06026/4293)

Ihr Impuls-Team
Maria Ludwig, Ghia Falk, Sabine Heidecke ●



Seniorenkreis

Einmal im Monat trifft sich der Seniorenkreis im evang. Gemeindehaus. Neben selbstgebackenem Kuchen, Kaffee und Tee gibt es meist ein interessantes Thema.

Mittwoch, 16. Oktober, 15 Uhr „Die Hecken - Lebensraum, Speisekammer und Apotheke“

mit Gabriele Staab, Kräuterpädagogin
Hecken gehören fest zu unserer Landschaft, leider mussten viele den großen Feldern weichen. Dabei sind die Hecken Lebensraum für viele Tiere, Nahrung für Tier und Mensch und auch die Heilwirkungen der verschiedenen Sträucher wurde und wird immer noch genutzt. Davon wird Gabriele Staab erzählen.

Mittwoch, 20. November, 15 Uhr „Buß- und Bettag“ mit Pfarrer Thomas Gitter

Es ist eine schöne Tradition in unserer Gemeinde den Buß- und Bettag mit einer Abendmahlsfeier im Rahmen des Seniorenkreises zu begehen. Im Anschluss bleiben wir für ein gemütliches Kaffeetrinken noch ein wenig zusammen.

Auf ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam Katharina Römer, Renate Heidemann und die jeweiligen Referent*innen ●



Bild: Campbell-Shaw

StephansSupp

Monatlich bietet der St. Stephanus Verein am letzten Freitag eines Monats die Möglichkeit, gemeinsam im Gemeindehaus zu essen.

Freitag, 25. Oktober, 12 Uhr

Erfreulicherweise haben sich wieder unsere beiden Köchinnen Frau Mako und Valculescu bereiterklärt ihre beliebten, und von unseren Gästen sehr geschätzten, „Rumänischen Krautwickel“ zuzubereiten. Wie jedes Jahr der „Renner“ bei den gemeinsamen Essen im Gemeindehaus.

Freitag, 29. November, 12 Uhr

Mit einem Abstecher nach Griechenland lässt uns der griechische Bohnen-Eintopf „Fasolakia“, beim Duft der intensiven Gewürze die schmackhafte Küche des Landes genießen. Erleben Sie mit uns diesen Ausflug in ein sonnendurchflutetes Land.

Wie immer gibt es einen Nachtisch und Getränke für 3,00 € und gerne mehr.

Wir bitten um vorherige Anmeldung bei Maria Ludwig (Tel.06026/4293) bis spätestens am Montag vor dem Essen. ●

Musik aus Schottland und Irland für keltische Harfe und Gesang

Die am Untermain lebende schottische Künstlerin Deirdre Campbell-Shaw führt uns in die Musik und die Geschichte ihres Landes und die ihrer Namenspatronin ein: „Deirdre of the Sorrows“ war eine irische Prinzessin, die sang und Harfe spielte. Diese Legende las die Künstlerin Deirdre Campbell-Shaw mit 17 Jahren und verliebte sich nach dem ersten Spielversuch in die Harfe. Ihren ersten Gesangsauftritt hatte sie mit 4 Jahren und wusste schon in diesem Alter, dass die Musik ihr Schicksal ist. Bereits während des Studiums der Germanistik, Slavistik, Musikwissenschaften und Marketing trat Deirdre als Gesangssolistin auf. Nach ihrem Universitätsabschluss zog sie nach Deutschland. Schließlich kaufte sie sich in ihrer Heimat eine kleine piktesische Harfe und später eine etwas größere keltische Harfe.

Die keltischen Klänge der Schottin Deirdre Campbell-Shaw führen die Gedanken über die Meere ins schottische Hochland und auf die grüne Insel Irland.

Ein Konzert zum Genießen und Entspannen, die Gedanken schweifen zu lassen und die hektische Welt für eine Weile zu vergessen.

**Konzert mit Deirdre Campbell-Shaw
am Sonntag, den 10. November
um 18 Uhr in St. Stephanus
Der Eintritt ist frei -
Spenden am Ausgang erbeten!**



Bild von Thomas Gitter

20. Oktober 2024 - KV-Wahl

In wenigen Wochen wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Deshalb haben alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde ihre Wahlunterlagen in der letzten Zeit erhalten. Bitte machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch.

Sie können entweder per Briefwahl Ihre Stimme abgeben oder in unser Wahllokal im Gemeindehaus in der Lessingstraße 6 kommen, welches am 20. Oktober von 9.30 Uhr bis 12 Uhr geöffnet ist.

Wir freuen uns sehr, dass sich in St. Stephanus 11 Personen bereit erklärt haben, für dieses wichtige Amt zu kandidieren und die damit verbundenen Aufgaben wahrzunehmen. In einer Zeit, in der grundlegende Veränderungen im Leben aller Kirchengemeinden anstehen, braucht es Menschen, die Verantwortung übernehmen und gleichzeitig Mut haben, Visionen für neue Wege in unserer Kirche zu entwickeln.

Die Kandidat*innen von St. Stephanus stellen sich in einem Flyer vor, den wir dieser Ausgabe noch einmal beigelegt haben.

Das Ergebnis der Wahl wird im Rahmen einer kleinen Wahl-Party am 20. Oktober um 18 Uhr im Gemeinderaum bekanntgegeben. Herzliche Einladung dazu!

Jahresmitgliederversammlung des St. Stephanusvereins

Er ist aus unserem Gemeindeleben nicht wegzudenken: der St. Stephanusverein. Sein besonderes Markenzeichen ist die monatliche StephansSupp, wobei dabei viel mehr angeboten wird als nur eine einfache Supp. Jedesmal denkt sich Maria Ludwig eine kleine ‚Spezialtät‘ aus, die von einem Team bestehend aus verschiedenen Köchinnen zubereitet wird. An dieser Stelle einen herzlichen Dank dafür. Auch die Organisation des Osterfrühstücks und des Weihnachtspunschs am 1. Feiertag liegen in der Verantwortung des Vereins. Aufgrund der Mitgliedsbeiträge und Gaben konnte der Verein im Frühjahr einen neuen Kühlschrank für unser Gemeindehaus anschaffen. Werden Sie Mitglied und unterstützen damit aktiv unser Gemeindeleben ●.

Herzliche Einladung zur Jahresmitgliederversammlung des St. Stephanusvereins am Sonntag, 13. Oktober 2023 um 11 Uhr im Gemeinderaum.

Folgende Tagesordnung steht an:

- Bericht des Vorstands
- Entlastung von Kassiererin und Vorstand
- Wünsche und Anliegen der Mitglieder
- Perspektiven für die Zukunft

Die Einladung mit allen TOPs wird fristgerecht den Mitgliedern zugesendet und im Schaukasten ausgehängt. Wünsche und Anträge können schriftlich im Pfarrbüro abgegeben werden. ●



Bilder von Irene Ludwig

Es war ein schöner und zugleich bewegender Gottesdienst am 28. Juli, in dem Dekan Rupp Pfarrer Joachim Kunze von seinen Aufgaben in St. Stephanus entbunden hat. Er würdigte ihn als einen feinfühligem und empathischen Seelsorger. Er habe sich in seinen Gottesdiensten stets als engagierter und gradliniger Theologe mit einer klaren und eindeutigen theologischen Botschaft ausgezeichnet.

Abschied von Pfarrer Joachim Kunze

Wenn auch die Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit überwog, war die Betroffenheit der Gemeinde über diese Stellenkürzung deutlich spürbar. Nur die Sonnenblumen strahlten uneingeschränkt an diesem Tag.



Mit dem Thomasgottesdienst, den er mit einem Team im Jahr 2018 ins Leben gerufen hat, setzte er in der Gemeinde einen besonderen Akzent. Heike Oestreich, Susanne Ingenbleek und Elisabeth Graser danken für die inspirierenden Vorbereitungstreffen.

Im Rahmen eines anschließenden ‚Kirchenkaffees‘ - diesmal mit einem Schlückchen Sekt - bot sich die Gelegenheit zu einem persönlichen Abschiedsgruß. Fest steht: Wir werden ihn vermissen. ●





Adventsfenster 2024

Wir hoffen, dass es uns gelingt, wieder einen Adventsfenster-Kalender zu organisieren!? Das Konzept ist bekannt: Wer ist bereit zwischen dem 1. Advent und dem 23. Dezember um 18 Uhr zu einem ‚Adventsfenster‘ einzuladen? Es muss kein großes Event werden, ein paar Kerzen, eine schöne Geschichte oder ein Gedicht, dazu ein stimmungsvolles Adventslied genügen. Viele bieten inzwischen viel mehr, aber das muss nicht sein. Wir möchten ein wenig den Erwartungsdruck rausnehmen! Sie sind dabei? - Dann melden Sie sich bald im Pfarramt (Tel. 06026-1484).

Wer macht mit beim Krippenspiel?

Was wäre Heiligabend ohne ein Krippenspiel in der Kirche? Für manche Familien undenkbar – dann müsste Weihnachten ausfallen. Das hat selbst der verordnete Corona Lockdown in unserer Gemeinde nicht geschafft. Von daher freut sich unser Krippenspielteam – einige feste Anmeldungen liegen uns schon vor – auf Verstärkung.

Wer hat Lust, egal ob er oder sie schon oft dabei gewesen oder ein absoluter Neueinsteiger ist, ob ganz jung oder etwas älter, eine kleinere oder größere Rolle zu übernehmen? Die Proben finden an den Adventssamstagen von 10 Uhr bis ca. 12 Uhr statt. Generalprobe am 23.12. nachmittags. Premiere: Heiligabend 15 Uhr. Bitte Anmeldung über das Pfarramt!

Lebenswege

Wir trauern um:

Getauft wurden:



Der Singkreis trifft sich mit Sonja Augustin. Die nächsten Termine:

Donnerstag, 10. und 24. Oktober
Donnerstag, 7. und 21. November
 um 17.15 Uhr

Unsere Gottesdienste in St. Stephanus

St. Stephanus
Großostheim – Lessingstr. 8

Gottesdienste Oktober

- So 06.10.** | 10 Uhr Pfr. Thomas Gitter
| 10 Uhr **Kindergottesdienst**
So 13.10. | 10 Uhr Pfrin. Ulrike Gitter
So 20.10. | 10 Uhr **AM** Pfr. Thomas Gitter
| 11.15 Uhr **Minigottesdienst**
So 27.10. | 18 Uhr **Gottesdienst mit Liedern aus Taizé**

Gottesdienste November

- So 03.11.** | 18 Uhr **Ökum. Abendgesang in der Kreuzkapelle**
So 10.11. | 10 Uhr Pfr. Thomas Gitter
So 17.11. | 10 Uhr Pfrin Ulrike Gitter
| 10 Uhr **Kindergottesdienst**
Mi 20.11. | 15 Uhr **AM** Pfr. Thomas Gitter
Mi 20.11. | 19 Uhr **Ökum. Gottesdienst in Niedernberg**
So 24.11. | 10 Uhr **Gedenken an die Verstorbenen**
Pfr. Thomas Gitter

Gottesdienste Dezember

- So 01.12.** | 10 Uhr Pfrin. Ulrike Gitter
| 10 Uhr **Kindergottesdienst**

Haus für Senioren - St. Franziskus
Großostheim – Schaafheimer Str. 37

- Di 01.10.** | 10 Uhr Pfr. Thomas Gitter
Di 05.11. | 10 Uhr Pfr. Thomas Gitter

Seniorentagesstätte
Großostheim – Breite Straße 32

- Mi 09.10.** | 10.15 Uhr Pfr. Thomas Gitter
Di 12.11. | 10.15 Uhr Pfr. Thomas Gitter



Bild: Th. Gitter

Seniorenpflegeeinrichtung Santa Isabella
Niedernberg – Pfarrer-Seubert-Straße 16

- Mi 16.10.** | 10 Uhr Pfr. Thomas Gitter
Mi 20.11. | 10 Uhr Pfr. Thomas Gitter

Der ökumenische Abendgesang im Herbst ist am **3.11. um 18 Uhr** in der Kreuzkapelle und steht unter dem Thema: ‚Von gefüllten Schalen‘.

Am **Buß- und Betttag** (20.11.) findet um 15 Uhr eine Abendmahlsfeier im Rahmen des Seniorenkreises statt. Um 19 Uhr ist ein ökumenischer Gottesdienst in St. Cyriakus in Niedernberg.



Weitere evangelische Gottesdienste in und um Aschaffenburg finden Sie unter



<https://www.aschaffenburg-evangelisch.de/gottesdienste-in-und-um-aschaffenburg>

St. Stephanus

Bankverbindung

Raiffeisen-Volksbank Aschaffenburg eG

IBAN : DE 78 7956 2514 0005 0067 67

BIC: GENODEF1AB1

Kirchenvorsteher*Innen

(G=Großostheim, N=Niedernberg,
R=Ringheim, P=Pflaumheim)

Dr. Julia Linke, N, Tel. 06028/8181

Maria Ludwig, G, Tel. 4293

Kerstin Lutz, G, Tel. 994279

Marita Morche, G, Tel. 8621

Markus Mühlhoff, G, Tel. 6600

Heike Oestreich, G, Tel. 996433

Dr. Christian Ott, G, Tel. 976903

Sabine Schüßler, G, Tel. 3510

Ramona Schwartz, R, Tel. 9993554

Kerstin Zimmerer, P, Tel. 7409

Astrid Baumann-Sommer, G, Tel. 995524

und Christine Wenzel, N, Tel. 06028/995874

gehören zum erweiterten Kirchenvorstand.

Organist*in

Sonja Augustin

Brigitte Elbert

Andreas Schmelz

Leonie Vestner

Mesnerinnen

Luisa Preußner, Angelika Valculescu

Raumpflegerin

Adriana Mako

Hausmeister

Markus Mühlhoff

St. Stephanus Verein e.V.

Hausanschrift ist das Pfarramt

1. Vorsitzender: Dirk Harras

2. Vorsitzende: Ulrike Gitter

Schatzmeisterin: Maria Ludwig

Schriftführerin: Kerstin Lutz

Beisitzer*Innen: Marita Morche, Anne-

marie Klug, Karola Volpert, Pfr. Th. Gitter



Wir sind für Sie da

Evang.-Luth. Pfarramt
Goethestr. 13 - 63762 Großostheim

Pfarrer Thomas Gitter

Telefon: 06026/1484

Thomas.Gitter@elkb.de

Sekretärin: Gabriele Staab

Öffnungszeiten:

Mi 10-12 Uhr, Do 16-18 Uhr

Kontakt: Tel.: 06026/14 84

Fax: 06026/996238

Mail: pfarramt.grossostheim@elkb.de



Auf unserer Homepage
www.stephanus-evangelisch.de
finden Sie aktuelle Informationen zu
unseren Veranstaltungen.